
Medienmitteilung vom 11. Juli 2023

Einsprachen gegen den Neubau des Depots Bätterkinden und den Umbau des Bahnhofs

Gegen den Neubau des Depots Bätterkinden und den Umbau des Bahnhofs sind 21 Einsprachen eingereicht worden, für die nicht bahnrelevanten Nebenanlagen 10 Einsprachen. Diese werden vom RBS nun eingehend geprüft.

Der RBS plant in Bätterkinden ein neues Depot, den Umbau des Bahnhofs und die Neu- und Umgestaltung von nicht bahnrelevanten Nebenanlagen (z.B. Bushaltestelle und Park- & Ride-Anlage). Vom 22. Mai 2023 bis 20. Juni 2023 wurden die entsprechenden Unterlagen gemäss den rechtlichen Verfahren öffentlich aufgelegt.

Zum Depotneubau und zum Umbau des Bahnhofs wurden insgesamt 21 Einsprachen eingereicht, zu den Bauvorhaben Nebenanlagen zehn Einsprachen. Für das Depot und den Bahnhof (bahnrelevante Anlagen) ist das Bundesamt für Verkehr BAV die Genehmigungsbehörde. Die Nebenanlagen sind im Verantwortungsbereich des Kantons Bern.

Der RBS analysiert nun die Eingaben und führt in den kommenden Monaten die nötigen Verhandlungsgespräche.

Auskunft erteilt:

Christine Schulz-Dübi, Leiterin Kommunikation, christine.schulz@rbs.ch, +41 31 925 55 67